IMT Nuremberg Archives

H – 2528

International Court of Justice

H2528 – 0001

H2528 – 0002

Seyss-Inquart Exhibit 61 - Filed June 10, 1946.

Abschrift einer Gedächtnisnotiz über die Unterredung mit dem Führer und Reichskanzler am 17.Feber 1938.

17.2.38 Unterredung mit dem F.u.RK., 12^h - 2^{10}

Voraussetzung für Bundeskanzler Dr.Schuschnigg, daß ich auf dem Boden des selbständigen und unabhängigen Österreich stehe d.h. Verfassung, weitere Entwicklung einschließlich Reich als Ziel von da aus. Willensbildung in Österreich, unabhängig, nach heutigen Verfassungsmöglichkeiten. ++)
Keine Totalität der Partei und Bewegung d.h. das nationalsozialistische Gedankengut unter Anerkennung und Berücksichtigung der Gegebenheiten Österreichs verwirklichen, nicht mit Gewalt den andern aufzwingen. Partei wird nicht ohne weiteres verschwinden, Personenverband, keine verbotene Betätigung, keine staatsfeindlichen Bestrebungen, alles Handeln im legalen Raum, wer dies verletzt, ist einzusperren. (2+) Die Politik bestimmt Dr.Seyss, danach haben sich die Nationalsozialisten zu richten.

++(Ich muß für Dr.Schuschnigg der lebendige Garant des evolutionären Weges sein im Sinne dieser Erklärungen (jawohl) kein Trojanischer Pferdeführer. Die Partei und Bewegung darf keine kulturkämpferische Haltung einnehmen (ja).

2+(Es kommt nicht auf die 25 Punkte an, man kann kein Dogma verkünden, man muß vom gesamtdeutschen und volksdeutschen zum nationalsozialistischen Gedankeninhalt kommen.)

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NUREMBERG, GERMANY
Exhibit Seyss-Inquart No. 61
Filed June 10, 1946

Ich bestätige an Eidesstatt, daß dieses Schreiben von Dr Seyss-Inquart mir als Beschuldigtem meines Verteidigers vorgelegen hat und die Übereinstimmung mit dem Original bestätige.
Nürnberg, 22/IX.46 Dr. Gustav Steinbauer

H-2528

Seyss Inquart - 61

DR. SEYSS-INQUART NR. 61

filed June 10, 1946

UNTERREDUNG MET DEM FUHRER UND REICHSKANZLER

Seyss-Inquart Exhibit 61

H2528 -0003